

CyberWuP

Cybersicherheit | Wirtschaftsschutz | Prävention

Cybersicherheit
ist Chefsache

CyberSicherheit für KMU auf den Punkt gebracht

3+5=8



Sicherheit gemacht

Beratungsangebot

strukturiert – effizient – verständlich – bewältigbar

Absolute Chefsache!

Unser Konzept wendet sich an die Chefs von KMU, denn sie sind die Entscheider.

60 min
Beratung

Persönliche Einstiegsberatung

Ihr präventiver Einstieg zu mehr Cybersicherheit

Erfahrene Sicherheitsexperten kommen zu Ihnen vor Ort. Gemeinsam gehen wir auf Ihre individuelle Unternehmenssituation ein und führen Sie durch unseren Quick-Check. Hierfür nutzen wir eine von Experten entwickelte Checkliste und ein spezielles Tool mit Punktesystem, um den aktuellen Sicherheitsstatus zu erheben. Die graphische Auswertung mit Visualisierung schafft Klarheit, wo die Cybersicherheit gestärkt werden muss.

Zur Umsetzung erhalten Sie 8 Basiskarten mit konkreten Maßnahmenempfehlungen aus unserem Forschungsprojekt. Jetzt können Sie gezielt entscheiden und handeln.

Checkliste



Auswertung



Maßnahmen



Weiteres Angebot

Awareness-Schulungen für
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Durch Einbindung Ihres Personals können Sie die Cybersicherheit wesentlich erhöhen. Nutzen Sie die Gelegenheit, durch unsere externe Fachexpertise innerbetriebliche Verbesserungen zu erzielen.

So kommen Sie zu Ihrem individuellen Cyber-Sicherheitsleitfaden

- **Persönliche Beratung** vor Ort durch einen erfahrenen Sicherheitsexperten
- **Quick-Check** zur Erhebung Ihrer aktuellen Cybersicherheits-Situation
- **Sofortige Ergebnisauswertung** mit graphischer Darstellung Ihres Cybersicherheitsstatus
- **8 Basismaßnahmen-Karten** mit abgestimmten Empfehlungen zu den wichtigsten Handlungsfeldern
- **Wichtige Zusatzinformationen** und Hilfestellungen durch 32 Links und QR-Codes

CyberWuP für die Region, das Land und im Bund

CyberWuP wurde für das Innenministerium Baden-Württemberg entwickelt und als CyberSicherheitsCheck für KMU in die Cybersicherheitsstrategie des Landes aufgenommen. Eine landesweite Umsetzung erfolgt durch die Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg.

<https://www.csc-kmu.de>

Vom baden-württembergischen Innenminister wurde das Projekt bei der Innenministerkonferenz des Bundes und der Länder als Tagesordnungspunkt eingebracht.

Das Beratungskonzept wird von der IHK Ostwürttemberg und vielen anderen IHKs für die dort ansässigen KMU umgesetzt. Landesweit wurden von uns bereits zahlreiche Beraterinnen und Berater geschult. Für Interessenten bietet die IHK Ostwürttemberg weitere Multiplikatorenschulungen an. Kontakt und Informationen finden Sie auf der Landingpage des baden-württembergischen IHK-Verbandes:

<https://www.produktentwicklung.ihk.de>

Deshalb CyberWuP

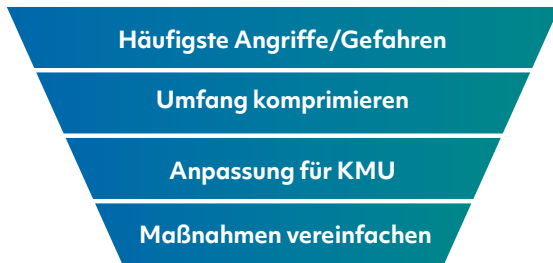
Besser aufgestellt gegen Cyberangriffe

Laut einer Studie des Digitalverbandes Bitkom sind 2024 der deutschen Wirtschaft 178 Milliarden Euro Schaden durch Cybercrime entstanden (rund 30 Mrd. mehr als im Vorjahr).

Inzwischen wenden 4 von 10 Unternehmen **20 Prozent oder mehr ihres IT-Budgets für IT-Sicherheit** auf. Dies entspricht einer Forderung von Bitkom und dem BSI.

„Die Bedrohungslage für die deutsche Wirtschaft verschärft sich. Die Unternehmen müssen ihre Schutzmaßnahmen weiter hochfahren...“, sagt Bitkom-Präsident Dr. Ralf Wintergerst.

CyberWuP ist die Konzentration der wesentlichsten Cybersicherheitsmaßnahmen für kleine und kleinste KMU, ausgearbeitet von Experten verschiedener Fachrichtungen in mehr als zweieinhalbjähriger Forschungsarbeit.



Anzustreben:
IT-Grundschutz oder ISO 27001
Zumindest: DIN SPEC 27076

Das CyberWuP-Konzept

Insbesondere für Kleinst- und Kleinunternehmer

Problemstellung

Kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) stehen oft unter großem Druck. Hohes Arbeitsaufkommen und wenig Zeit abseits des Tagesgeschäfts führen dazu, dass organisatorische Aufgaben und vermeintlich weniger wichtige Themen – wie Cybersicherheit – vernachlässigt werden. Aufgrund der Komplexität des Themas, fehlender personeller und finanzieller Ressourcen, aber auch mangels Interesses, sich ausreichend zu schützen, können fatale Folgen entstehen.

Problemlösung: Das CyberWuP-Konzept

Wir wollen Unternehmerinnen und Unternehmern von KMU mit bis zu 100 Beschäftigten mit mehr Handlungskompetenzen ausstatten und so helfen, ihre Firmen besser gegen Cyberangriffe zu wappnen.

Unter wissenschaftlicher Begleitung der Hochschule Aalen, mit Experten des Landeskriminalamtes, einem IT-Dienstleister sowie der Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg, Handwerkskammern und anderen Fachleuten wurde in mehr als zweieinhalbjähriger Forschungsarbeit ein praxisorientiertes modulares Maßnahmenkonzept entwickelt. Hunderte Seiten nationaler, europäischer und internationaler Sicherheitsbehörden wurden gesichtet und auf Gemeinsamkeiten geprüft, auf das Wesentliche reduziert und in ein Konzept gebracht, das KMU ohne großen Aufwand oder Fachkenntnis in der Praxis anwenden können, um ihre Cybersicherheit zu verbessern.

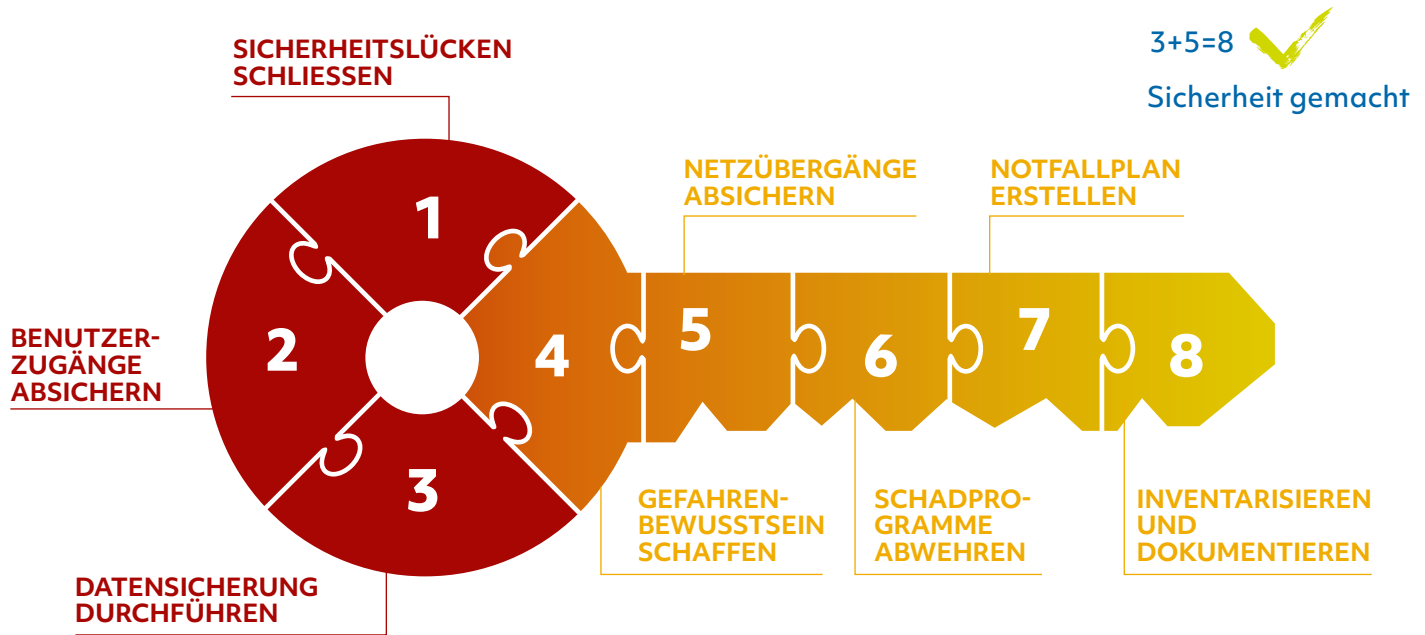
Herausgearbeitet wurden 8 Basismaßnahmen, die gezielt auf die Bedarfe von KMU abgestimmt wurden. Sie erfassen die wichtigsten Handlungsfelder der Cyber-Resilienz. Durch konkrete Handlungsempfehlungen entfalten sie einen hohen Nutzen-Aufwand-Effekt.

Eine speziell auf die acht Themenbereiche ausgerichtete Checkliste ermöglicht es, den Cybersicherheitsstand zu erheben, Schwachstellen zu lokalisieren und gezielt Verbesserungen einzuleiten.

Zwei Zusatzkarten, beispielsweise zu Homeoffice und Mobilem Arbeiten, komplettieren das Cybersicherheits-Paket.

Basiselemente der Cybersicherheit

im CyberWuP-Maßnahmenkonzept



Der Schlüssel zu mehr Sicherheit

zusammengefasst auf 8 Basismaßnahmen-Karten



- Priorisierte Reihenfolge mit konkreten Handlungsempfehlungen
- Weiterführende Informationen
- 32 Links und QR-Codes führen zu Fachquellen und Hilfestellungen
- Polizeiliche Fallbeispiele
- Argumente

Wir produzieren seit fast 50 Jahren Sicherheit für dieses Land

Die Väter von CyberWuP:

„Geballte Berufserfahrung im Dienst
der öffentlichen Sicherheit und Ordnung“

Roland Eisele

Polizeipräsident a.D.

Helmut Sailer

Erster Kriminalhaupt-
kommissar a.D.



*„Die Herausforderung unserer Zeit
ist die Cybersicherheit neu zu denken
und Konzepte zu entwickeln, wie sich
auch kleine und kleinste Unternehmen
effizient schützen können“*

*Wir stehen für Präventions- und Netz-
werkarbeit, jahrelange Führungsver-
antwortung und Erfahrung in der
Kriminalitätsbekämpfung“*

CyberWuP-Unterlagen bestellen
und Beratungen buchen unter:

www.cyberwup.de



**Steinbeis-Beratungszentrum
Kriminalprävention
und Resilienz**

Schneideräckerstraße 14, 73433 Aalen

E-Mail: SU2532@stw.de

Telefon: 0151 25322532

www.steinbeis.de/SU/2532